

Alle hoffen aber darauf, dass sich noch geeignete, bezahlbare Räume finden und dass das Bezirksamt Spandau uns bei dieser Realisierung behilflich ist. Die ehemalige Kita „Dechtower Steig“ ist in diesem Zusammenhang wieder genannt worden und auf der Bezirksverordnetenversammlung im Mai auf der Tagesordnung erschienen. Dazu hatte das „Spandauer Volksblatt“ einen Artikel veröffentlicht, in dem ich als erste Vorsitzende auch unser Interesse für diese Immobilie herausgehoben habe. Die Bemühungen um die Räume am „Dechtower Steig“ wurden vom Kladower Forum jahrelang verfolgt und füllen mehrere Aktenordner. Nach letzten Meldungen im Newsletter des Tagesspiegels im Juni wird auch eine Nutzung des Ella-Kay-Heims gefordert. Beide Heime stehen nach einer zwischenzeitlichen Nutzung für die Un-

terbringung von Flüchtlingen seit Jahren leer. Sie wurden seiner Zeit saniert bzw. restauriert und verfallen nun zusehends. Es wäre schön, wenn wir an einem der Orte oder in anderen Gebäuden Räume – auch gerne in einem beheizbaren Keller – für unsere guten Zwecke zur Verfügung hätten.

Karin Witzke



PRAXIS FÜR
OSTEOPATHIE
rita barz Osteopathin
Heilpraktikerin
Physiotherapeutin

Termine nach Vereinbarung
Telefon 030 200 960 37
www.osteopathie-barz.de
Ritterfelddamm 217, 14089 Berlin




RECHTSANWÄLTE
FILLBRANDT & BEDRUNA
Partnerschaftsgesellschaft

<p>Heiko Fillbrandt Rechtsanwalt Fachanwalt für Verkehrsrecht</p> <p>Weitere Tätigkeitsschwerpunkte Strafrecht Ordnungswidrigkeitenrecht Arbeitsrecht Versicherungsrecht Immobilienrecht Allgemeines Zivilrecht</p>	<p>Tanja Bedruna Rechtsanwältin Fachanwältin für Familienrecht</p> <p>Weitere Tätigkeitsschwerpunkte Erbrecht Betreuungsrecht Vorsorgevollmachten Patientenverfügungen Immobilienrecht Allgemeines Zivilrecht</p>
---	---

Sakrower Landstraße 4 | 14089 Berlin
Tel: 030/276 91 50 - 0
Fax: 030/276 91 50 - 1
mail@fillbrandt-bedruna.de
www.fillbrandt-bedruna.de

Die langsame Rückkehr zur Fast-Normalität

Uns alle hat die Pandemie mit dem Corona-Virus Covid 19 kalt erwischt, die mit drastischen Maßnahmen bekämpft werden sollte. Zunächst bestanden die Hygienemaßnahmen aus Händewaschen, Kontaktmeidung zu Anderen und Abstandhaltung von 1,50 m, weil die Übertragung des Virus nicht absolut bekannt war. Dann kam die Maskenpflicht für Mund und Nase sowie die Empfehlung zu Hause zu bleiben hinzu. In unseren Nachbarländern, wo die Infektionszahlen von Tag zu Tag anwachsen, wurde eine rigorose Ausgangssperre als Quarantänemaßnahme verhängt. Für viele Menschen, besonders für alte Menschen und Familien mit Kindern waren diese Anordnungen eine große Herausforderung in ihrem Alltagsleben. Öffentliche Einrichtungen, Schulen und Kitas wurden geschlossen und das Gastronomie- und Hotelgewerbe mussten ebenfalls ihre Tätigkeiten einstellen. So kam das öffentliche Leben völlig zum Erliegen. Reine Bürobetriebe konnten mit ihren Angestellten im Home-Office weiter arbeiten.

Doch für viele Betriebe, Kultureinrichtungen, Selbständige und Künstler steht trotz behördlicher Hilfsmaßnahmen die Existenz auf dem Spiel.

Auch das Kladower Forum musste die Aktivitäten seiner Interessengruppen und die angekündigten Veranstaltungen absagen. Doch einige Gruppen, wie zum Beispiel die Gruppe „Biografisches Schreiben“ hielten Kon-

takte zu ihren Mitgliedern, indem sie sich durch E-Mails oder Videoschaltung verständigten.

Die Kontaktsperre betraf natürlich auch das Team der Redaktion. So musste die Ausgabe der Treffpunkte „Sommer 2020“ unterbleiben, weil die Verteilung der Treffpunkte durch die Mitglieder an die Kladower Haushalte nicht möglich war. Damit die Anzeigenkunden über die Entscheidung des Vorstandes des Kladower Forum und der Redaktion Treffpunkte informiert wurden, habe ich alle Inserenten per E-Mail und Briefpost angeschrieben und um Verständnis für unsere Entscheidung gebeten. Ich habe viele nette Antworten mit Verständnis für die Situation und guten Wünschen erhalten. Darüber habe ich mich sehr gefreut und bedanke mich an dieser Stelle dafür.

Inzwischen sind Lockerungen für den Umgang mit anderen Menschen außerhalb der Familie genehmigt worden, allerdings unter Einhaltung der Maskenpflicht und Abstandhaltung zu Anderen in Geschäften und öffentlichen Einrichtungen. Aber man



Privatpraxis für Physiotherapie
JANINA KOITKA



Alt-Kladow 20 · 14089 Berlin
030 / 550 64 805

kann sich wieder mit Freunden und Bekannten in Cafés und Restaurants treffen. Und weil alles ein wenig lockerer zugeht, und die treuen und pflichtbewussten Mitglieder unseres Vereins sich bereit erklärt haben, die Treffpunkte der Herbstausgabe 2020 zu verteilen, wofür ihnen ein ganz herzliches Dankeschön ausgesprochen wird, konnte das Redaktionsteam die Herausgabe vorbereiten, worüber wir sehr glücklich sind. Auch die treuen Anzeigenkunden werden die Wiederaufnahme der Redaktionsarbeit und damit die Veröffentlichung ihrer Anzeigen mit der Werbung ihres Metiers begrüßen.

Hoffen wir, dass die positive Entwicklung bei den Infektionszahlen anhält. Die

Schutzmaske und die Abstandshaltung werden uns noch eine längere Zeit begleiten. Leider gibt es Unverbesserliche, die nicht nur das Tragen der Schutzmaske ablehnen, sondern sogar die Existenz des Virus bestreiten. Doch wir sind optimistisch und hoffen, dass wir uns bald mit den Mitgliedern des Kladower Forum zu Aktivitäten und auch mit Gästen zu Veranstaltungen in dem Haus Kladower Forum zusammenfinden können.

Auch für die Leser unseres Kulturheftes Treffpunkte gilt der Wunsch: Bleiben Sie weiterhin gesund !!

Erika Pledt

Redaktion Treffpunkte

Ihre Beitrittserklärung finden Sie am Ende dieses Heftes auf Seite 71.



Klavier-und Gesangsunterricht in Kladow

Klassik - Jazz - Pop

Ich biete Klavier-und Gesangsunterricht in Kladow an. Interessierte jeden Alters und jeden Niveaus sind bei mir willkommen.

Das Komponieren und Improvisieren ist ein wichtiger Bestandteil meines Unterrichts. Ich verstehe es, meine Schüler zu motivieren Musik zu erfinden und als lebendige Ausdrucksform zu nutzen.

Ihre Fragen beantworte ich gerne.
Vereinbaren Sie mit mir einen unverbindlichen Termin zum Kennenlernen.

corinnareich@hotmail.de
www.corinnareich.com

Kladower Konzerte

Niemand weiß ja so recht was noch kommt für das öffentliche Leben, wir natürlich auch nicht. Aber wir bleiben optimistisch und planen die nächsten Konzerte! Und: spätestens jetzt haben wir doch bemerkt, wie bedeutsam Kunst und Kultur für unser Zusammenleben und unsere kleinen Seelen sind. Und bei „Kultur“ wollen wir mal nicht kleinlich sein, das sind Fußballgucken bei Simon Bowen im Kladower Hof, Literaturlesungen, Theater, Kino, der Weingarten im Café Christo, die kleinen Events in der Remise von Elke Maes und ... und ... und die Konzerte des Kladower Forum natürlich. Und das geht erstmal so los:

Ruth Schepers mit ihrem Rusira Mixtett:

Das Rusira Mixtett ist offiziell eine Blaskapelle mit sieben Bläsern und Schlagzeug. Inoffiziell ist es ein wilder Haufen Berliner Musiker. Inspiriert von Thelonus Monk, Federico Fellini, Comic-Helden, guten Speisen und dem allgemeinen kulturellen Berliner Großstadtmultikulti komponiert Ruth Schepers fröhlich musikalische Szenarien zur Belustigung, zur Verwunderung, oder zur guten Nacht, immer nach dem Motto: „ein guter Song ist in jedem Genre zu Hause“.

Sonntag(!), 16. August 2020 um 17 Uhr im Landhausgarten Dr. Fraenkel, Lüdickeweg 1, 14089 Berlin

„Die soulige Jazz-Mischung, die **Keyboarder Matti Klein mit Lars Zander (Saxofon, Bassklarinette) und Drummer André Seidel** serviert, hat Sucht-Potential. Zu dritt kreieren die drei Musiker einen Sound, der nach viel mehr klingt als nach einem Trio. Groove-Meister Matti Klein an den Tasten sorgt dabei selbst für die perfekte Dosis Bass.

Mit der linken Hand spielt er ein Rhodes Bass-Piano Marke Eigenbau und produziert einen vollen, warmen und runden Klang, der es in sich hat. Mit leidenschaftlichen Reminiszenzen an die Soul-Jazz-Ära treffen die drei Musiker beim Publikum auf begeisterte Resonanz. Das liegt vor allem am Groove, der in der Musik aus jeder Pore quillt und extrem ansteckend wirkt“, schreibt Kerstin Rickert vom Mindener Tageblatt. Besser kann man es nicht schreiben, also nehmen wir das so.

Sonnabend, 12. September 2020, 17 Uhr im Landhausgarten Dr. Fraenkel, Lüdickeweg 1, 14089 Berlin

Corinna Reich mit ihrem Quintett bringt

Vogel - Elektroinstallation

Ihr Fachbetrieb in Kladow seit 65 Jahren

VATTENFALL-, E.ON edis-Konzession / Beratung und Angebot kostenlos!
E-Check und Baustromanlagen

Kreutzwaldstr. 18
14089 Berlin-Kladow

Tel: 365 52 62